

Hegseth warnt: China plant Angriff auf Taiwan Verteidigung jetzt stärken!

US-Verteidigungsminister Hegseth warnt 2025 vor Chinas Militäreinsatz in Taiwan und drängt auf höhere Verteidigungsausgaben.



Taiwan, China - US-Verteidigungsminister Pete Hegseth hat asiatische Verbündete eindringlich vor einem möglichen militärischen Einsatz Chinas in Taiwan gewarnt. Laut Hegseth gibt es klare und glaubhafte Anzeichen dafür, dass China sich auf militärische Gewalt im Indo-Pazifik vorbereitet. Xi Jinping hat dem Militär befohlen, bis 2027 bereit zu sein, in Taiwan einzumarschieren, was die Spannungen in der Region deutlich erhöht. Chinas Armee verstärkt ihre Übungen in der Taiwanstraße und führt regelmäßig militärische Manöver durch, um sich auf einen möglichen Ernstfall vorzubereiten. China betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und sieht die Wiedervereinigung militärisch als möglich an, sollten diplomatische Bemühungen scheitern. Diese Entwicklung wird

von Hegseth als besorgniserregend angesehen, insbesondere wenn man die militärische Aufrüstung Chinas betrachtet, die sich nicht nur auf Taiwan, sondern auch auf andere Gebiete im Indo-Pazifik auswirkt.

In den letzten 50 Jahren haben die USA militärische Ausrüstung im Milliardenwert an Taiwan verkauft, darunter F-16-Kampfflugzeuge und Kampfschiffe. Hegseth fordert die asiatischen Länder auf, ihre Verteidigungsfähigkeit schnell zu stärken und verweist auf Deutschland, das plant, fünf Prozent des BIP für Verteidigung auszugeben. Die USA werden weiterhin militärisch im indo-pazifischen Raum präsent sein, so Hegseth, der auf die verstärkten Kooperationen mit den Philippinen und Japan verweist. Er unterstreicht, dass es unter der Regierung von Donald Trump unwahrscheinlich war, dass China in Taiwan einmarschiert, was sich jedoch seit dem Amtsantritt von Joe Biden geändert hat.

Die geopolitischen Spannungen im Indo-Pazifik

Die militärische Präsenz Chinas im Indopazifik nimmt zu, was die Spannungen mit den USA weiter anheizt. China beansprucht fast das gesamte Spätdchinesische Meer und hat in der Vergangenheit illegale Landgewinne durchgeführt, was von mehreren Nachbarstaaten bestritten wird. Unter Xi Jinpings Führung sind die militärischen Manöver in der Region verstärkt worden, was als Versuch gewertet wird, den Einfluss Chinas im Indopazifik auszubauen. David Panuelo, Präsident von Mikronesien, warnt vor den Risiken einer Kooperation mit China und beschreibt dies als ein potenzielles Vorzeichen eines neuen Kalten Krieges.

Zusätzlich hat die NATO China als systemische Herausforderung bezeichnet, während die USA darin ihre zentrale strategische Herausforderung sehen. Hegseth betont, dass die USA keinen Konflikt mit China anstreben, jedoch nicht gewillt sind, sich aus der Region verdrängen zu lassen. Er ruft weiterhin dazu auf, dass asiatische Staaten sich enger

zusammenschließen, um gemeinsam den Bedrohungen durch China entgegenzutreten.

Internationale Reaktion und Sicherheitspartnerschaften

Emmanuel Macron warnte bei der Eröffnung des Shangri-La-Dialogs vor einer weltweiten Spaltung durch die USA und China und forderte zu einer engeren Zusammenarbeit zwischen Europa und Asien auf. Während des Dialogs wurde deutlich, dass Sicherheitskooperationen wie AUKUS zwischen den USA, Australien und Großbritannien an Bedeutung gewinnen. China hat zudem Militärbasen in Dschibuti und plant möglicherweise eine zweite Basis in Kambodscha. Der Präsident der Philippinen, Ferdinand Marcos Jr., hat betont, dass erhebliche Investitionen in die nationale Verteidigung notwendig sind, um den Herausforderungen der Region zu begegnen.

Zusammengefasst stehen die USA und ihre Verbündeten vor der komplexen Aufgabe, auf die zunehmende Aggressivität Chinas im Indo-Pazifik zu reagieren. Die strategischen Entscheidungen und militärischen Vorbereitungen der beteiligten Nationen werden entscheidend für die Stabilität in dieser geopolitisch spannungsgeladenen Region sein.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Taiwan, China
Quellen	• www.welt.de • www.deutschlandfunk.de • www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net